

Facharbeiten im Fach Philosophie

Joseph-König-Gymnasium

Holtwicker Str. 3 - 5

45721 Haltern am See

Tel.: 02364-933540

Stand: Schuljahr 2018/2019

Allgemeine Hinweise

Die Facharbeit ersetzt (nach Beschluss der Schulkonferenz) die erste Klausur im zweiten Halbjahr der Q1 in einem schriftlichen Fach. Für Schülerinnen und Schüler, die einen Projektkurs belegen, entfällt die Notwendigkeit der Abfassung einer Facharbeit. Die Fachgruppe Philosophie sieht sich in der Verantwortung für die Vorbereitung und Begleitung von Facharbeiten, bei denen SchülerInnen in besonderer Weise Gelegenheit erhalten, selbstständiges Arbeiten, vertiefte Durchdringung einer komplexeren, allerdings hinreichend eingegrenzten Problemstellung und wissenschaftsorientiertes Schreiben zu üben.

Zur Facharbeit gehören die Themen- und Materialsuche, die Arbeitsplanung im Rahmen eines vorgegebenen Zeitbudgets, das Ordnen und Auswerten von Materialien, die Erstellung des Textes (im Umfang von 8 bis 12 DIN-A4 Seiten).

Bei der Anfertigung von Facharbeiten lernen die SchülerInnen insbesondere

- Themen zu suchen, einzugrenzen und zu strukturieren
- ein komplexes Arbeits- und Darstellungsvorhaben zu planen und unter Beachtung der formalen und terminlichen Vorgaben zu realisieren
- Methoden und Techniken der Informationsbeschaffung zeitökonomisch, gegenstands- und problemorientiert einzusetzen
- Informationen und Materialien (auch unter Nutzung digitaler Informationsmedien) ziel- und sachangemessenen zu strukturieren und auszuwerten
- bei der Überprüfung unterschiedlicher Lösungsmöglichkeiten sowie bei der Darstellung von Arbeitsergebnissen zielstrebig zu arbeiten
- zu einer sprachlich angemessenen schriftlichen Darstellung zu gelangen
- Überarbeitungen vorzunehmen und Überarbeitungsprozesse auszuhalten
- die wissenschaftlichen Darstellungskonventionen (z.B. Zitation und Literaturangaben) zu beherrschen

Als Ansatzpunkte einer individualisierten Lern- und Schreibberatung finden drei verbindliche Planungs- bzw. Beratungsgespräche zwischen dem bzw. der Bearbeiterin und der die Facharbeit betreuenden Fachlehrkraft statt, die sich an einem verbindlichen Zeitplan orientieren und die Schülerinnen und Schüler im Bearbeitungsprozess unterstützen und begleiten. Um einen intensiven persönlichen Austausch zu gewährleisten, soll die Zahl der betreuten Facharbeiten für jede Philosophielehrerin bzw. jeden Philosophielehrer fünf nicht übersteigen.

Die schriftliche Begutachtung und Bewertung von Facharbeiten folgt einem in der Fachkonferenz und der Lehrerkonferenz abgestimmten, für die Schulöffentlichkeit transparenten Kriterienkatalog.

Zur Vorbereitung auf diese besondere Arbeitsleistung nehmen alle SchülerInnen an dem Methodentraining „Fit für die Facharbeit“ teil, das in Form eines zweitägigen Projektes durchgeführt wird. Im Mittelpunkt dieser Schulung steht die selbstständige Recherche der Schülerinnen und Schüler zu ihren eigenen Fachar-

beitsthemen in den Datenbanken der Bibliothek (DigiBib, OPAC) sowie in Internetportalen. Der Termin für diese Schulung findet unmittelbar nach der Themenvergabe für die Facharbeiten statt und hat damit einen unmittelbaren Anwendungsbezug. Gleichzeitig lernen die Schülerinnen eine relativ große Bibliothek (Stadtbibliothek Münster bzw. Stadtbibliothek Dortmund) und ihre Nutzung kennen. So können Hemmschwellen abgebaut werden und die Möglichkeiten der Informationsbeschaffung umfassender genutzt werden. Der zweite Teil der Schulung findet in der Schule statt. In diesem Zusammenhang werden die Schülerinnen und Schüler über die Ziele und die Funktion einer Facharbeit und in diesem Rahmen über die Funktion von Inhalt und Schluss informiert. Zudem werden sie darin geschult, das bei der Recherchetätigkeit gefundene Material sachgerecht auszuwerten, das Thema klarer einzugrenzen, einen eigenen Arbeits- und Zeitplan zu erstellen und die Arbeit zu strukturieren und zu gliedern. Außerdem werden sie im sachgerechten Umgang mit Sekundärliteratur angeleitet. Richtiges Zitieren, die Erstellung des Inhalts- und Literaturverzeichnisses, die Anwendung von Kopf- bzw. Fußnoten werden wiederholt.

Insgesamt versteht die Fachkonferenz Philosophie die Begleitung von Facharbeiten als schreibdidaktisches Instrument, das im Verbund mit anderen Fördermaßnahmen in der Sekundarstufe I Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler entwickelt, die sie befähigen, komplexere lebensweltliche Schreibaufträge in Beruf und Studium zu bewältigen. In diesem Sinne muss in Facharbeiten im Rahmen des Faches Philosophie unter anderem an philosophischen Primärtexten gearbeitet werden, nicht nur mit Auszügen aus Lehrbüchern, Wikipedia oder Ähnlichem.

Die Bewertung erfolgt kriterienorientiert anhand eines verbindlichen Bewertungsrasters:

Bewertungsbogen

Bewertungsbogen der Facharbeit im Fach Philosophie	
Name:	_____
Thema:	_____

Inhalt (60)

Anforderungen	maximale Punktzahl	erreichte Punktzahl
erkennbare Funktion der Einleitung : Entwicklung einer Fragestellung und sinnvolle Eingrenzung; erkennbarer Fachbezug; leitende Frage-/ Problemstellung, Motivation, Aktualitätsbezug etc.	4	
Hauptteil		
Gliederung und Struktur: dem Thema angemessen, logisch nachvollziehbar; Gewichtung (angemessener Umfang) und Verknüpfung der Kapitel	5	
Darstellung von Sachinformationen (angemessene und sachlich richtige Wiedergabe von Forschungslage, Ansätzen etc.), Theorien, problemorientierten Positionen etc. von Philosophen oder Autoren mit philosophischem Argumentationsgang	15	
Differenziertheit und Abstraktionsniveau der eigenen Auseinandersetzung mit dem Thema bzw. den phil. Positionen im Hinblick auf die Fragestellung Analyse- bzw. Argumentationsbreite, Unterscheidung der Wiedergabe der Meinung anderer und eigener Position	15	
Nachvollziehbarkeit der eigenen Wertungen; Entwicklung von selbstständigen Ergebnissen und kritischen Einsichten	12	
Auswahl der Quellen: Themenbezug, Umfang, Aktualität, wissenschaftliche Relevanz Umgang mit Quellen: sachgerechte Auswertung; angemessenes Verhältnis von direkten und indirekten Zitaten; sinnvolle Integration in den Text; evtl. Hinweis auf strittige oder gar widersprüchliche Quellen; überzeugende inhaltliche Auswahl und ausreichende Verwendung zum Beleg der Aussagen und Ergebnisse	5	
Schluss : erkennbarer Abschluss, Zusammenfassung, Beantwortung der Problemfrage, kritische Reflexion, Ausblick / Weiterführung der Fragestellung	4	
weiteres aufgabenbezogenes Kriterium (max. 8P)		
Summe Inhalt	60	

Sprache (28)

Anforderungen	maximale Punktzahl	erreichte Punktzahl
sprachliche Richtigkeit (R, Z, Gr)	6	
sprachlicher Ausdruck: Verwendung von Schriftsprache; Satzbau (variabel und komplex und zugleich angemessen und präzise); Wortwahl (allgemeinsprachlich präzise und differenziert); schlüssige gedankliche Verknüpfung (Stringenz, Lesbarkeit); Vermeidung von Wiederholungen	12	
Fachsprache und Fachmethode: Verwendung von Fachtermini, ggf. Erläuterung von ungewöhnlichen Fachbegriffen; Beachtung der Tempora, korrekte Redewiedergabe (Modalität), Trennung von beschreibenden, deutenden und wertenden Aussagen	7	
Zitiertechnik: korrektes Zitieren (auch Einrücken von längeren Zitaten); sinnvoller und grammatisch korrekter Gebrauch von vollständigen und gekürzten Zitaten in begründender Funktion	3	
Summe Sprache	28	

Formales (12)

Anforderungen	maximale Punktzahl	erreichte Punktzahl
Korrektheit und Vollständigkeit Vollständige Angaben auf dem Titelblatt; vollständige und korrekte Angaben im Inhaltsverzeichnis und Literaturverzeichnis; Schlusserklärung; Kohärenz von Inhaltsverzeichnis und Fließtext; Einheitlichkeit bei Formulierung und Nummerierung der Kapitel und Unterkapitel; Beschriftung von Abbildungen und Tabellen	12	
äußere Form Seitenlayout (Seitenzahlen, Rand, Umgang mit Fettdruck, Abstände etc.), Druckqualität (u.a. Lesbarkeit von Tabellen etc.), Einheitlichkeit des Quellennachweises		
Summe Formales	12	
Summe insgesamt (inhaltliche , formale und Darstellungsleistung)	100	
Aus der Punktsumme resultierende Note		
Note ggfs, unter Absenkung um ein bis zwei Notenpunkte gemäß § 13,2 APO-GOST		

ggf. Bemerkungen:

Die Facharbeit wird mit der Note

(Punkte) bewertet.

Datum:

Paraphe

